



Landkreis Börde

INFO für Presse / Rundfunk / Fernsehen

Pressesprecher:	Uwe Baumgart
Anschrift:	Gerikestraße 104 39340 Haldensleben
Telefon:	+49 3904 7240-1204
Telefax:	+49 3904 7240-1270
E-Mail	pressestelle@boerdekreis.de

Mitteilungsnummer: 056

Datum: 29. November 2007

Landkreis Börde: Diverse Aktionen des Gesundheitsamtes zum Weltaidstag und regelmäßige Beratungen in Haldensleben und Oschersleben

Am 30. November werden von 08:00 bis 11:00 Uhr im Kreisgesundheitsamt in Oschersleben, Triftstraße 9-10, sowie in Haldensleben, Gerikestraße 5, kostenfreie Testungen auf HIV-Infektionen und damit verbundene Beratungen angeboten. Am 5. Dezember findet von 08:00 bis 12:00 Uhr ein Projekttag für Schüler der Sekundarschule Wanzleben zum Thema AIDS statt. Am 07. Dezember werden in der Europaschule Oschersleben von 08:00 bis 13:00 Uhr Fragen zu HIV und AIDS beantwortet.

„Gemeinsam gegen AIDS“, unter diesem Motto steht die Kampagne zum Weltaidstag 2007. Zur Unterstützung dieses Anliegens werden durch das Gesundheitsamt des Landkreises Börde thematische Veranstaltungen organisiert und durchgeführt.

Das Anliegen des seit 1988 jeweils am 1. Dezember stattfindenden Weltaidstages ist die Sensibilisierung für die mit dieser Krankheit verbundenen Probleme. Dabei geht es nicht allein um die Prävention mit ihren Schutzbotschaften, sondern auch um Maßnahmen zur Schaffung einer solidarischen und hilfsbereiten Haltung gegenüber Menschen, die sich mit dem HI-Virus angesteckt haben, unabhängig von ihrem jeweiligen Lebensstil.

Das Thema Schutz vor HIV-Infektionen ist nach wie vor sehr aktuell. Das zeigt, die in den letzten Jahren gestiegene Zahl von Neuinfektionen, vor allem bei Männern, die Sex mit Männern haben, aber auch in anderen Gruppen. Weltweit stecken sich Menschen mit dem HI-Virus an, werden chronisch krank und sterben trotz therapeutischer Fortschritte immer noch an dieser bisher unheilbaren Krankheit.

Deshalb ist eine intensive Aufklärung der Bevölkerung und speziell der heranwachsenden Jugendlichen wichtig. Amtsarzt Rainer Freche: „Wir wollen daran erinnern, dass Safer Sex und Kondome vor einer Ansteckung mit HIV schützen und dass dieser Schutz nach wie vor notwendig ist.“ Damit sich aber Menschen schützen können und das auch tun, ist neben Prävention und Aufklärung auch ein gesellschaftliches Klima ohne Diskriminierung und Ausgrenzung, aber mit Solidarität und Akzeptanz nötig.

Das Gesundheitsamt des Landkreises Börde bietet auch ständig individuelle, anonyme Beratungen nach telefonischer Terminvereinbarung in Haldensleben, Telefon: 03904 7240-2558, und in Oschersleben, Telefon: 03904 7240-6425, an.